

## **Pressemitteilung 18 Februar 2011**

*Rheinstraße 44/46  
D-64283 Darmstadt*

*Tel. +49 (0) 6151/826 99-0  
Fax. +49 (0) 6151/826 99-11*

*mail@passiv.de  
www.passiv.de*

### **Qualitätssicherung im Passivhaus-Standard Über 1000 PassivhausPlaner zertifiziert**

*Darmstadt, 18 Februar 2011* – die Zahl der „zertifizierten PassivhausPlaner“ hat die 1000er Marke überschritten. Der „zertifizierte PassivhausPlaner“ – ein Qualifizierungsangebot vom Passivhaus Institut – wurde vor vier Jahren eingeführt.

Die Anzahl der „zertifizierten PassivhausPlaner“ verdoppelte sich seitdem jedes Jahr. Die erste Prüfung zum „zertifizierten PassivhausPlaner“ fand im September 2007 statt. Anfang 2008 erhielten die ersten 40 Planer ihr Zertifikat, bis Ende des Jahres waren es schon 160. Im Jahr 2009 kamen 300 dazu, 2010 weitere 600 Personen, welche die Prüfung erfolgreich abgeschlossen haben. Anfang 2011 konnte der 1000ste Planer sein Zertifikat erhalten.

Das Zertifikat kann durch eine Weiterbildung oder durch die Vorlage eines zertifizierten Passivhaus-Bauprojektes erworben werden. Mittlerweile gibt es 46 Kursanbieter, die im In- und Ausland die Qualifikation zum „zertifizierten PassivhausPlaner“ in Zusammenarbeit mit dem Passivhaus Institut durchführen. Das Angebot der Kurse erstreckt sich von den Methoden zur Planung einer luftdichten Gebäudehülle über die Projektierung der Lüftung bis zur umfassenden Nutzung des PHPP – der Software, die nicht nur eine validierte Energie-Bilanzierung, sondern auch Aussagen zum Sommerverhalten und zur Planungsoptimierung erlaubt. .

„Damit versetzen die Kurse die Planer in die Lage, substantiell verbesserte Gebäude zu entwerfen, die schon heute die künftigen Anforderungen der Europäischen Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden für 2020 erfüllen“, - betont Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Feist Leiter des Passivhaus Instituts.

Für die Aufrechterhaltung des an die Person gebundenen Zertifikates ist alle fünf Jahre ein Nachweis erforderlich. Dies geschieht auf Grundlage eines ausgeführten und zertifizierten Gebäudes. In einer Dokumentation werden alle wesentlichen Aspekte dargestellt, die dieses Gebäude zum Passivhaus machen. Durch die Zertifizierung des Objekts findet eine Qualitätssicherung von unabhängiger, fachlich kompetenter Seite statt.

Den aktuellen Stand und weitere Informationen zu den bisher zertifizierten Personen, zur Prüfungsordnung und zu den von verschiedenen Bildungsträgern angebotenen Kursen finden Sie unter [www.passivhausplaner.eu](http://www.passivhausplaner.eu)

Pressekontakte:

Ana Krause & Iryna Dubyna

T: +49 (0)6151 82699-25

F: +49 (0)6151 82699-11

E-Mail: [presse@passiv.de](mailto:presse@passiv.de)